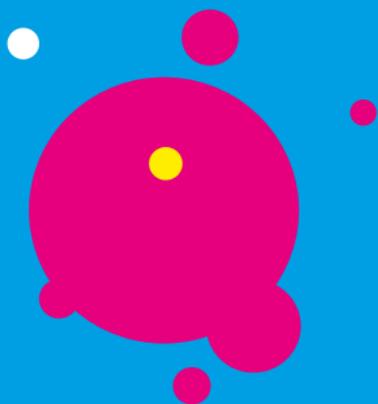


transformationen 25



STADT.
LAND
KUNST.

Programmheft



transformationen 25

Eichstätter Kulturherbst

25.09.-28.09.2025

GRUSSWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS

Liebe Kulturbgeisterte,

STADT.LAND.KUNST. ist ein tolles Beispiel dafür, was aus ehrenamtlichem Engagement entstehen kann – und was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen.

2021 wurde die erste Auflage von STADT.LAND.KUNST. auf die Beine gestellt, unterstützt mit öffentlichen Fördermitteln, um in der Corona-Zeit das Leben wieder in die Innenstadt zu holen. Die Begeisterung der Besucher veranlasste das ehrenamtliche Organisationsteam dazu, 2023 eine zweite Auflage unter neuen Voraussetzungen zu planen. Dazu holten sie die Stadt Eichstätt mit ins Boot – nicht nur zur Finanzierung, sondern auch als Veranstalter, Netzwerker und als Teil des Orgateams. Somit wurde STADT.LAND.KUNST. zum Nachfolger der Eichstätter Kulturtag.

Bei der diesjährigen 3. Auflage unter dem Motto *transformationen*²⁵ können Besucher wieder an über 30 Veranstaltungsorten wie Ateliers, Galerien, Museen oder Leerständen in Eichstätt Kunst und Kultur erleben. Die unglaubliche Vielfalt und Kreativität der Eichstätter Kunst- und Kulturschaffenden präsentiert sich an diesem verlängerten Wochenende geballt und strahlt weit über die Stadtgrenzen hinaus.

Mein besonderer Dank geht an das Organisationsteam um Angelika Süß, Georg Fieger, Hubert Klotzack und Lars Bender, sowie an die großzügigen Unterstützer Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt, Herbert Geiger – Stiftung, Rotary Club Eichstätt-Altmühltal, der LAG Altmühl-Donau und dem Bezirk Oberbayern.

Ich wünsche Ihnen viele spannende Entdeckungen und besondere Begegnungen!

Ihr
Josef Grienberger
Oberbürgermeister

GRUSSWORT DES ORGANISATIONSTEAMS

Wir freuen uns, dass wir Sie, die Kunst- und Kulturinteressierten unserer Stadt und des Umlandes zu unserem Kulturevent STADT.LAND.KUNST. *transformationen* 25 einladen und begrüßen dürfen.

STADT.LAND.KUNST. geht nun bereits in die 3. Runde und nach wie vor wollen wir all die kreativen und kulturellen Ressourcen bündeln, die es in einer beeindruckenden Fülle hier in Eichstätt gibt. Eichstätt ist eine Stadt der Bildung und gleicht einem Quelltopf, aus dem alles sprudelt, was mit den Schönen Künsten zu tun hat. Wir können buchstäblich aus dem Vollen schöpfen und wollen das im Rahmen unseres Events auch tun.

Wie bereits 2021 und 2023 ist es auch heuer wieder gelungen, eine Vielzahl von schöpferischen Menschen, von kreativen Gruppen, von begeisterten Musikern, Studierenden, Museumsbetreibern und Galeristen zu aktivieren und ein vielfältiges, sogar erweitertes Programm auf die Beine zu stellen. Die Jubiläen von Alf Lechner und Alois Wünsche-Mitterecker, Experimentelles, Workshops, Performance, Multimedia und noch mehr an Musik bilden in diesem Jahr einen Schwerpunkt. 35 Kunstorte werden von ein, zwei, manchmal auch vielen Akteuren gleichzeitig von September bis Oktober bespielt. Maler, Grafiker, Bildhauer, Medienleute, Literaten, Musiker und Aktionskünstler präsentieren ihre Kunst von abstrakt bis konkret und freuen sich auf ihren Besuch.

Nun möchten wir den Dank nicht vergessen, ein Dankeschön, das uns sehr am Herzen liegt. In erster Linie geht dieser an die interessierte und unterstützende Bevölkerung, an unsere Stadtoberen und vor allem an die Sponsoren, die uns dieses Kulturfestival ermöglichen. Auch wenn das Event vom Ehrenamt getragen wird, fallen dennoch eine Menge an Kosten an, die es zu stemmen gilt. Vielen Dank an dieser Stelle an die Stadt Eichstätt, die LAG Altmühl-Donau, den Bezirk Oberbayern, die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt, die Herbert Geiger Stiftung und den Rotary Club Eichstätt-Altmtal. Ohne ihre Hilfe wäre es nicht möglich gewesen, dieses Projekt auf die Beine zu stellen.

Herzlichst

Angelika Süß, Georg Fieger, Hubert Klotzack,
Lars Bender



KUNSTORTE

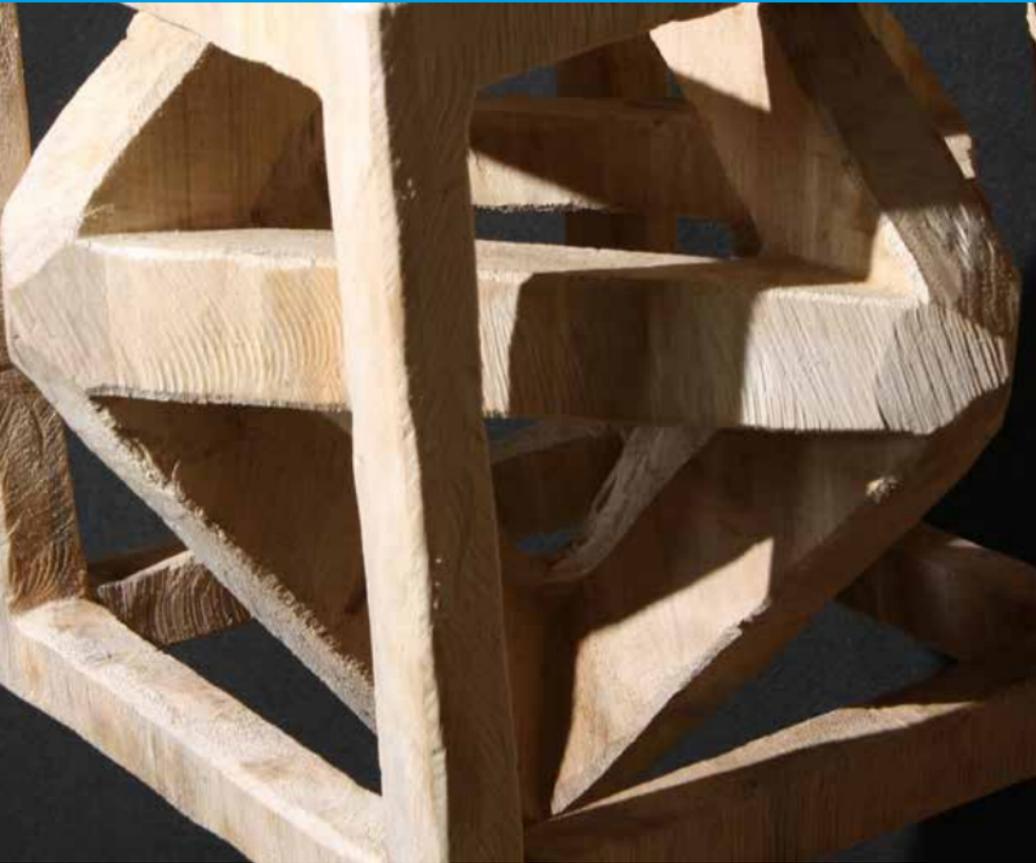


ALTES STADTTHEATER

Residenzplatz 17

Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

Öffnungszeiten: 11:00-19:00 Uhr



JOHANNES HOFBAUER

»Wenn die Würfel fallen«

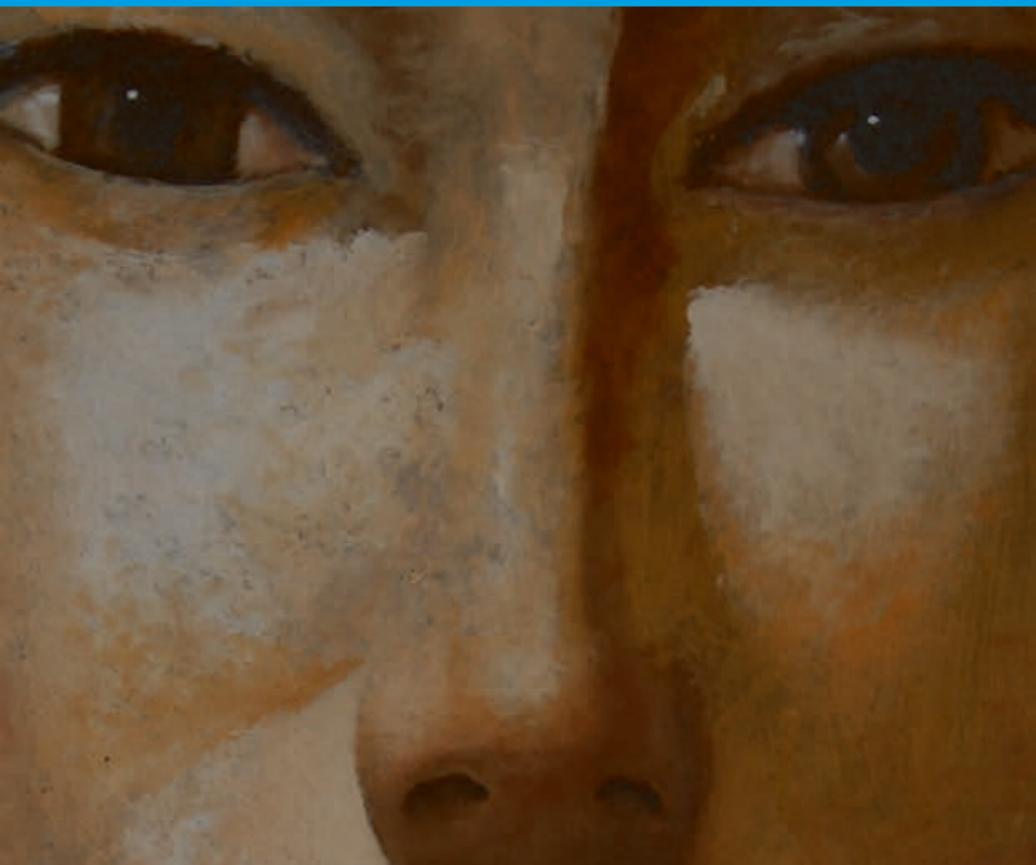
„Für immer Eins“ so nennt der Holzbildhauer Johannes Hofbauer seine Arbeiten, die aus einem Stamm mit der Kettensäge gearbeitet und so ineinander verhakt sind, dass zwar separate, aber untrennbar miteinander verbundene Stücke entstehen. Diese lassen sich ineinander drehen und verschieben, aber bleiben immer Eins.

ALTES STADTTHEATER

Residenzplatz 17

Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

Öffnungszeiten: 11:00-19:00 Uhr



ALESSANDRO SERAFINI

»ohne Titel«

Alessandro SERAFINI bearbeitet bildnerisch überdimensional das menschliche Antlitz, d.h. er würdigt das Menschliche, sucht es geradezu. Im scheinbar wiederholenden Rhythmen nuanciert er feinste Unterschiede, teils kaum bemerkbar, doch stets wach, präsent, klar, faszinierend.



BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1 | Hesselental



Dauer der Ausstellung: 19.-21.09. im Hesselental
anschließend bis 22.10. am Bahnhofplatz

Öffnungszeiten: 10:00-18:00 Uhr



CHRISTOF CEBULLA

»Figurenfeld«

Christof Cebulla begleitet das Figurenfeld Wünsche-Mittlerecker fotografisch seit mehr als 20 Jahren. Immer wieder gelingt es ihm, ungemein packende Blickwinkel und emotional bewegende Stimmungen neu in unser Bewusstsein zu rücken. Cebulla unterstreicht mit seinen Bildern die Aussage, dass es in einem Krieg keine „Sieger“ gibt.

BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1 | Hessental

Dauer der Ausstellung: 19.-21.09. im Hessental
anschließend bis 22.10. am Bahnhofplatz

Öffnungszeiten: 10:00-18:00 Uhr

2

28



STEFAN SCHILLING

»Ganz normale Leute«

Wir erleben Zeiten des Umbruchs. Krieg ist wieder ein gesellschaftliches Thema und kann zu folgenschweren Entscheidungen führen. Mit meiner kinetischen Containerarbeit „Ganz normale Leute“ und einer 14-minütigen Stereo-Dokufiction „100 Jahre später“, versuche ich ethische Standpunkte artifiziiell dingfest zu machen.



BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1

Dauer der Ausstellung: 25.09.-31.12.

Öffnungszeiten: 10:00-18:00 Uhr



SIMONRAPHAEL GRAF

»turning faces«

„turning faces“ ist ein bewegliches Objekt. Die Gesichtsrprofile können auf dem Sockel vom Betrachter gedreht werden. Durch diese Drehbarkeit ist eine Vielzahl von Ansichten möglich. Dadurch verändern sich die Beziehungen zwischen den Köpfen, sowie die Beziehung zum Betrachter.

Material : Stein, Stahl

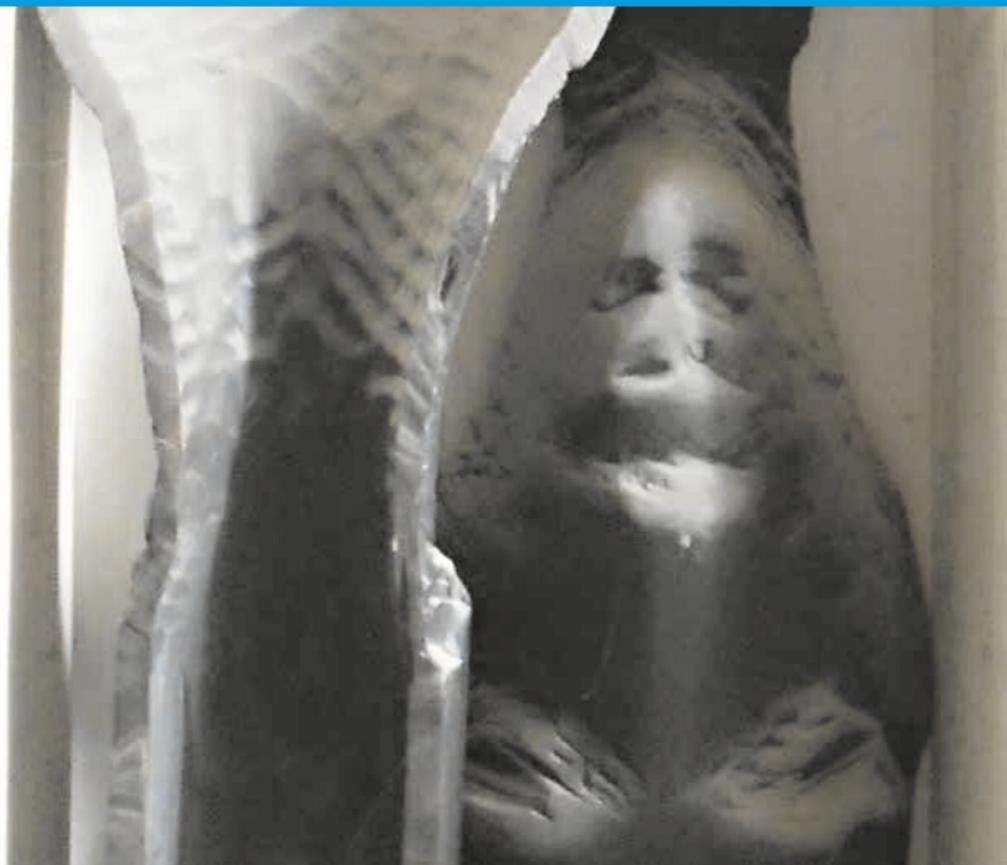
BAHNHOFPLATZ

2

Bahnhofplatz 1

Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

Öffnungszeiten: 10:00-18:00 Uhr



KONRAD RISCH

»Containerware - Kunst in der Kiste«

Containerware in der Kunst ist ein Zeugnis für Kreativität und Innovation, das die Grenzen traditioneller Kunstformen erweitert und neue Möglichkeiten für den Ausdruck bietet.



BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1

Dauer der Ausstellung: 25.09.–28.09.

Öffnungszeiten: 10:00–18:00 Uhr



ANGELIKA SÜSS

»Traum vom Fliegen« & »Geteilt«

Im „Traum vom Fliegen“ wird von Freiheit und Leichtigkeit erzählt. Figurinen streifen die bleierne Schwere ihres Seins ab und aus ihren armlosen Körpern erwachsen raumgreifende Schwingen, die sie tragen.

Die Tonplastik „Geteilt“ zeigt, in welcher Zerrissenheit zwischen eigenem Wunsch und fremdem Anspruch sich Frauen der heutigen Zeit befinden.

BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1

Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.
Öffnungszeiten: 10:00-18:00 Uhr

2



GÜNTER WIEDEMANN

»woher? wohin?«

Angesichts des rasanten Wandels der Zeiten und unter dem Einfluss von Fake News, wird es immer schwieriger, den Durchblick zu behalten. Wo geht die Reise hin? Ein Sprichwort lautet: „Lass dich nicht zum Affen machen!“

Installation_mixedmedia



FILMSTUDIO IM ALTEN STADTTHEATER

Residenzplatz 17

Freitag, 26.09. 19:30 Uhr

LUDWIG FELS LETZTER VERSUCH, DIE WELT ZU UMRUNDEN



LUDWIG FELS GESELLSCHAFT E.V.

»Rock'n' Fels 2 - Eine literarisch-musikalische
Multimediashow mit Live-Lesung«

Der in Treuchtlingen geborene und in Wien gestorbene Ludwig Fels war Schriftsteller und Rockmusikfan, seine Werke enthalten viele Musikzitate. „Rock'n' Fels 2“, eine Melange aus Bildern, Film, Musik und Live-Lesung aus dem Lyrikband „Letzter Versuch, die Welt zu umrunden“ (2012), bietet einen intensiven Einblick in die Musikpassion des Autors.

KINOCAFÉ

Residenzplatz 17

3

Samstag, 27.09. ab 19:30 Uhr



AUTORENKREIS EICHSTÄTT

»(Ver)Wandlungen - literarische Transformationen«

In fünf Texten zum Thema (Ver-)Wandlung zeigen die Mitglieder des Eichstätter Autorenkreises, dass auch in der Literatur die Transformationen des Lebens und des Seins ihren Niederschlag und Ausdruck finden.



FRAUENBERGKAPELLE

Frauenberg 52

Dauer der Ausstellung: 21.09.-19.10.
täglich tagsüber geöffnet



ANDREAS KUHNLEIN

»Tragen und getragen werden«

Der Bildhauer Andreas Kuhnlein schafft Skulpturen aus Holz mit der Motorsäge. Es entstehen zerklüftete Oberflächen, die zum einen die Brutalität des Menschen gegenüber der Mitmenschen bzw. der Natur zum Ausdruck bringen, zum anderen die Zerbrechlichkeit und Verletzbarkeit des Menschen sowie die Vergänglichkeit aufzuzeigen vermögen.

GALERIE AM KAPELLBUCK



Kapellbuck 8

Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

Öffnungszeiten:

Freitag, 26.09. 16:00-20:00 Uhr

Samstag, 27.09. 14:00-20:00 Uhr

Sonntag, 28.09. 12:00-18:00 Uhr



EVA HUMMEL

»Natur-Gewalten«

Naturgewalten zerstören idyllische Landschaften und rächen sich so für unser Vergehen an der Natur. In meinen Bildern soll die Kraft und Gewalt, die unsere Umgebung verändert, sichtbar werden. Auch archaische Landschaften, die ihre Ursprünglichkeit noch bewahrt haben, werden in ihrer Einzigartigkeit gezeigt.



BÜRO FÜR DIE BÜRGERSCHAFT

Marktplatz 18

Do: 18:00–20:00 Uhr | Fr: 11:00–20:00 Uhr

Sa: 10:00–20:00 Uhr | So: 11:00–18:00 Uhr

Do: 19:00 Uhr Projektpräsentation und Gespräch

Sa: 11:00 Uhr Projektpräsentation, Musik und Gespräch



BOSNA QUILT WERKSTATT LUCIA LIENHARD-GIESINGER

»Bosna Quilts in Eichstätt«

Auf Einladung der Eichstätter Patchworkgruppe JuraStoffWerk: Bosna Quilts, in Bregenz entworfen, in Goražde und Sarajevo übernäht. Jeder Quilt ist ein Werk zweier Frauen aus unterschiedlichen Welten. Textilkunst über Grenzen hinweg. Seit 1993.

bosnaquilt.at | jurastoffwerk.de

GALERIE AHART-ATELIER

7

Am Graben 34

Dauer der Ausstellung: 26.09.-26.10.

Öffnungszeiten:

Freitag, 26.09. 14:30-18:00 Uhr

Samstag, 27.09. 15:00-19:00 Uhr

Sonntag, 28.09. 14:30-18:00 Uhr



SHOSHANNA AHART & ANDREAS KARLSTETTER

Transformationen - Pastellmalerei und Zeichnung

Evolution verändert das Leben auf der Erde ständig. Andreas Karlstetter illustriert diesen Prozess anschaulich in seinen paläontologischen, akribisch ausgeführten Zeichnungen. Als Freilichtmalerin war Shoshanna Ahart schon immer fasziniert von der Lichtwirkung auf die Farben in ihrer Umgebung. Ihre Bilder würdigen die Schönheit alltäglicher Dinge.



GALERIE EAT & ART

Pedettstraße 20

Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.

25.09. Nach der offiziellen Eröffnung bis 20:00 Uhr

26.09. 12:00-19:00 Uhr

27.09. 10:00-19:00 Uhr

28.09. 10:00-18:00 Uhr



HUBERT DIETZ

»Eis schmilzt«

... Installationsansichten dokumentiert durch Fotoarbeiten ... die Thematik ergibt sich dabei aus den vorhandenen Materialien: ... schmelzendes Eis und darin eingefrorene Fundstücke ... Transformation als Ausdruck verändernder Umwelt ... ergänzend werden Zeichnungen gezeigt ...

GALERIE EAT & ART

Pedettistraße 20

8

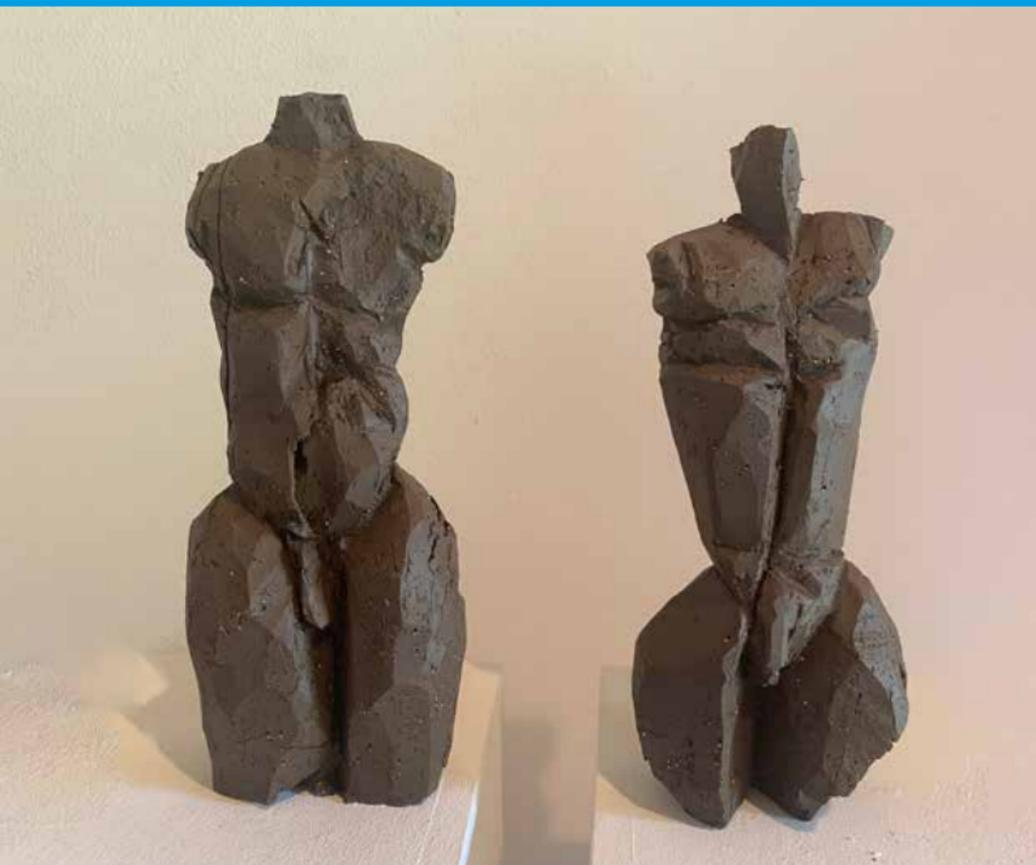
Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.

25.09. Nach der offiziellen Eröffnung bis 20:00 Uhr

26.09. 12:00-19:00 Uhr

27.09. 10:00-19:00 Uhr

28.09. 10:00-18:00 Uhr



ANGELIKA SÜSS

»Typisierung«

Die präsentierten Frauen- und Männertorsi stehen für das kulturell geprägte Verständnis, das die beiden Geschlechter vereinfacht als Gegenpole, mit unterschiedlichen Merkmalen, charakterisiert.



GALERIE CEBULLA

Ostenstraße 2

Dauer der Ausstellung: 02.09.-31.10.

Vernissage: 20.09. 16:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 9:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr

Samstag 27.09. 9:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr

Sonntag 28.09. 9:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr



GEORG LUDWIG FIEGER

»Oben Erde, unten Himmel«

In ihrem Bestsellerroman „Oben Erde, unten Himmel“ lädt uns Milena Michiko Flasar ein, das einsame Mädchen Suzu in einer japanischen Großstadt zu begleiten. Erst die Beschäftigung mit dem Tode lässt sie wieder ins pralle Leben zurückfinden. Fiegers Hinterglasmalereien möchten somit als moderne Illustrationen dieses Romans verstanden werden.

JOHANNISKIRCHE

Domplatz 18

10

Dauer der Ausstellung: 19.09.-28.09.

Vernissage: 19.09. 19:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 14:00-18:00 Uhr

Samstag und Sonntag 10:00-18:00 Uhr



KÜNSTLERRING EICHSTÄTT E.V.

»TRANS_FORMATION hoch 80«

Der Künstlerring stellt sich unter dem Motto TRANS_FORMATION hoch 80 den vielfältigen Herausforderungen transformatorischer Prozesse in unseren Zeiten und unseren Welten. Die Themenpalette wird künstlerisch in Form von Fotografie, Skulptur und Malerei bearbeitet. Durch die Beschränkung der Höhe auf 80 cm will man ein Art Fries entstehen lassen. Gastkünstler: Sebastian Anzinger mit Metallobjekten



KUNSTRAUM ATELIER

Pfahlstraße 37

Dauer der Ausstellung: 20.09.-28.09.

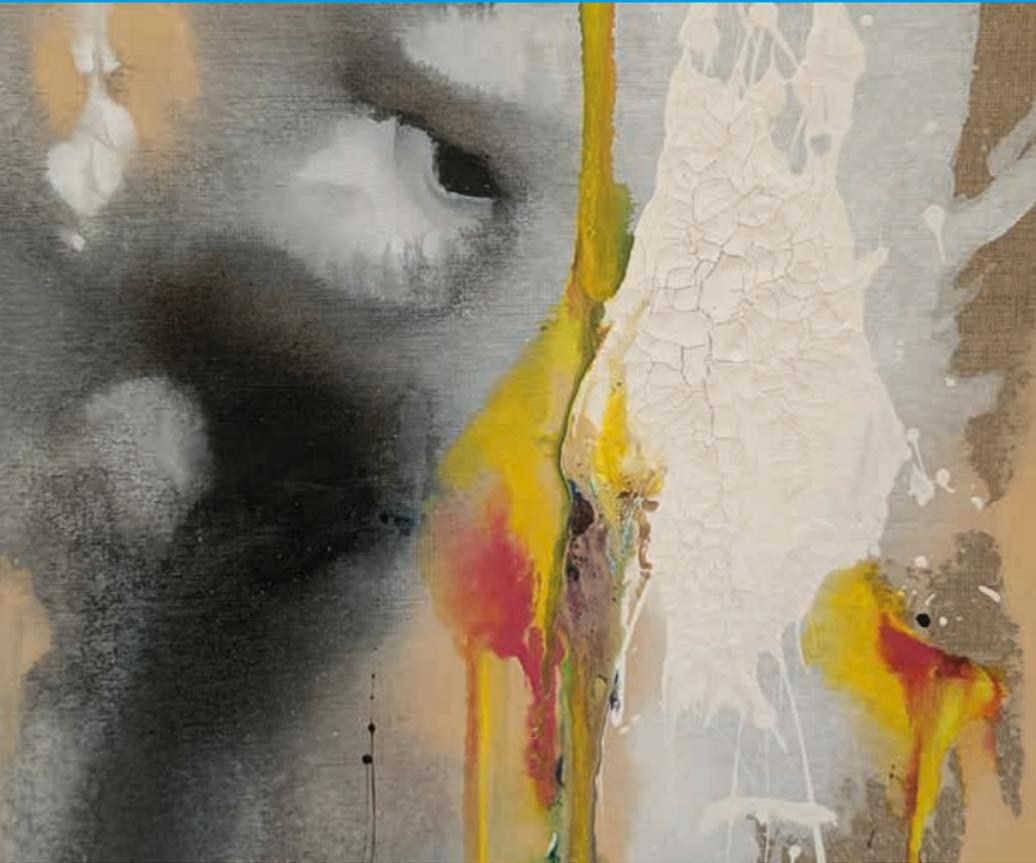
20.09. 18:00-21:00 Uhr | Vernissage: 18:00 Uhr

21.09. 14:00-19:00 Uhr

26.09. 16:00-open end

27.09. 14:00-19:00 Uhr

28.09. 12:00-17:00 Uhr



SILKE TAFFNER

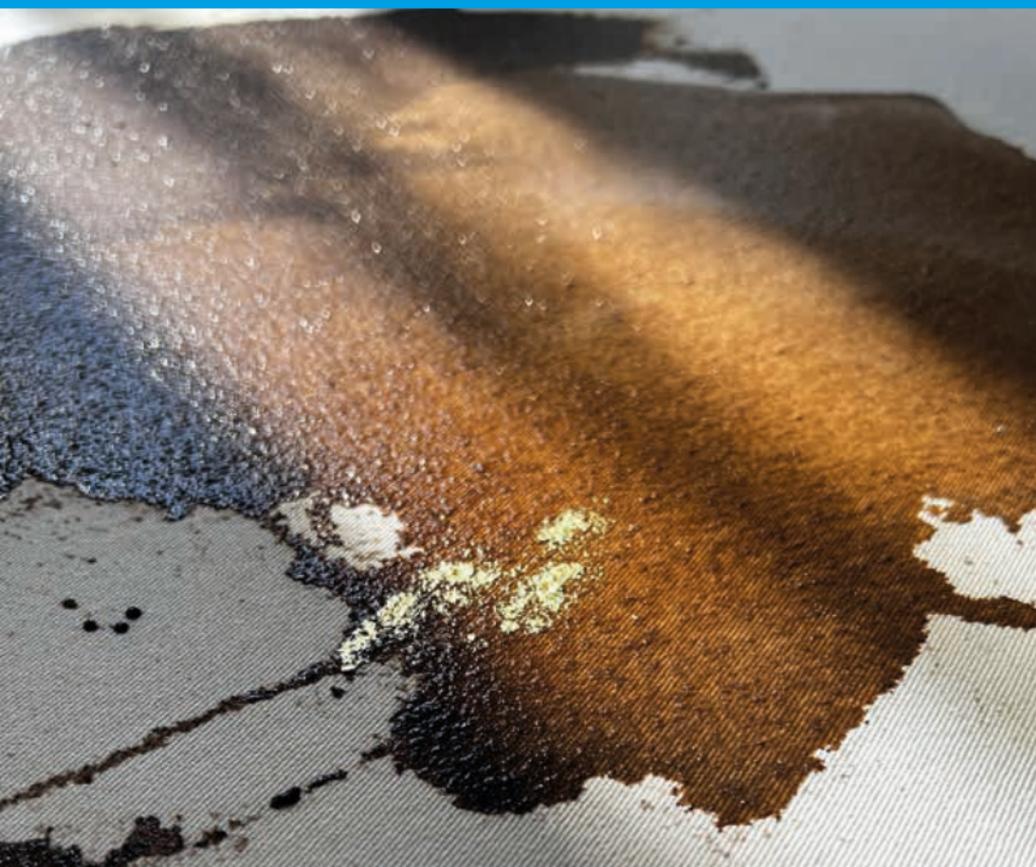
»Emotion und Transformation«

Auseinandersetzung mit dem Thema *transformationen* in Bezug auf kunsttherapeutisches Malen und dessen Ansatz zur Entwicklung & Veränderung von Gefühlszuständen durch die intensive Ver- und Bearbeitung von Farben und Formen. Als Mitausstellerin sind die Werke von Meike Grienberger zu sehen, welche sich ebenso durch Emotionen und Tiefe auszeichnen.

KUNSTRAUM ATELIER ALTSTADTCAFÉ

Pfahlstraße 37 | Domplatz 1

Dauer der Ausstellung: 20.09.-25.10.
zu den Öffnungszeiten des Altstadtcafés



MEIKE GRIENBERGER

»Rooted - in progress«

Die Ausstellung „Rooted“ zeigt die Verwurzelung in uns selbst, unserer Geschichte und dem, was uns umgibt. Ihre Werke schaffen Momente der Ruhe und Achtsamkeit, welche im KunSTraum Atelier bei Silke Taffner und Altstadtcafé Eichstätt zu sehen sind. Zudem laden die Künstlerinnen ein, den kreativen Prozess im Rahmen der Ausstellung selbst zu erleben.



LECHNER SKULPTURENPARK

Allee 3, Obereichstätt

27.09.-28.09.
jeweils 10:00-17:00 Uhr



Foto: Werner Huthmacher

ALF LECHNER STIFTUNG

Tage der offenen Tür im Lechner Skulpturenpark

Alf Lechner (*1925) war ein bedeutender deutscher Stahlbildhauer. Sein Œuvre umfasst mehr als 800 Skulpturen und über 4.500 Zeichnungen. 1999 gründete er die Alf Lechner Stiftung, 2000 eröffnete er das Lechner Museum Ingolstadt und von 2001 bis zu seinem Tod 2017 lebte und arbeitete er mit seiner Frau Camilla in Obereichstätt.

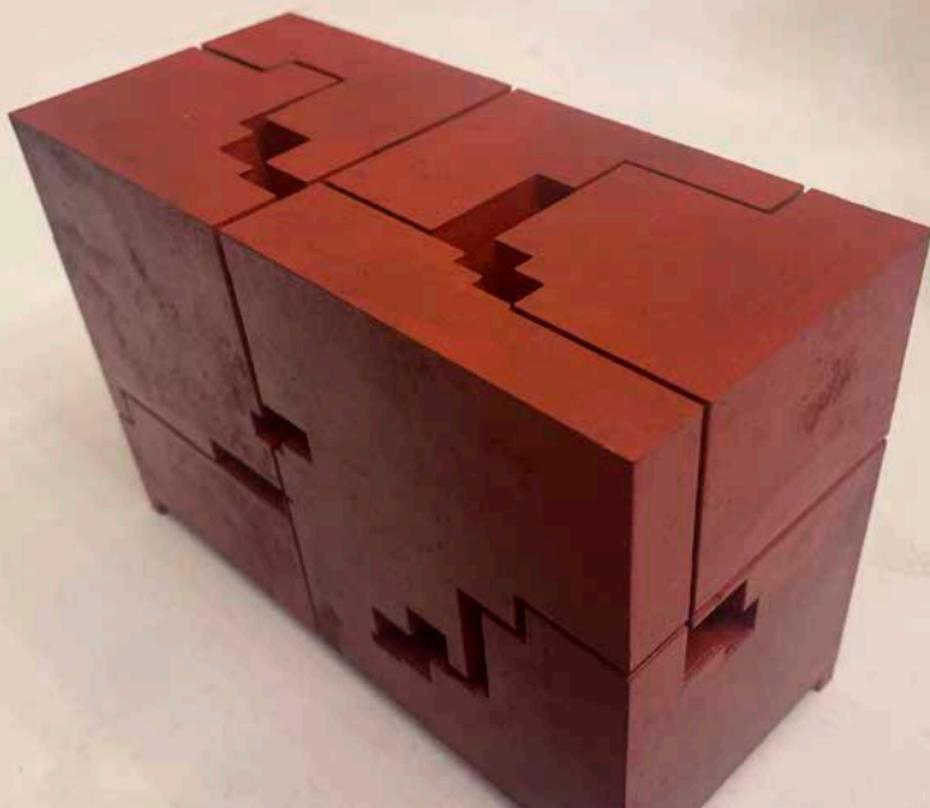
LEERGUT RIEGER

Westenstraße 26



Dauer der Ausstellung:
26.09.-28.09.

Öffnungszeiten
10:00-12:00 Uhr und 14:00-19:00 Uhr



JOSEF GEORG FIEDLER

Kleinplastiken

Wolkenschiff aus Edelholz und Messing, kleine
Reliefs und Plastiken aus d 3D-Drucker Oberfläche
Eisenoxyd



LEERGUT HÖSSL

Westenstraße 4

Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 25.09. Vernissage 18:30 Uhr

Freitag, 26.09. 12:00-19:00 Uhr

Samstag, 27.09. 10:00-19:00 Uhr

Sonntag, 28.09. 10:00-18:00 Uhr



ANDREA LEGDE

»Begegnung: Andrea Legde und Stefan Pfättisch«

Transformation im Hinblick auf das Sein bezieht sich auf tiefgreifende Prozesse der Veränderung, bei dem ein Individuum auf verschiedenen Ebenen - physisch, mental, emotional und spirituell - eine Wandlung durchläuft. Die Bandbreite meiner Auseinandersetzung mit dem Thema zeigt sich in Skulpturen unterschiedlicher Materialien und Kurzfilmen.

LEERGUT HÖSSL

Westenstraße 4

15

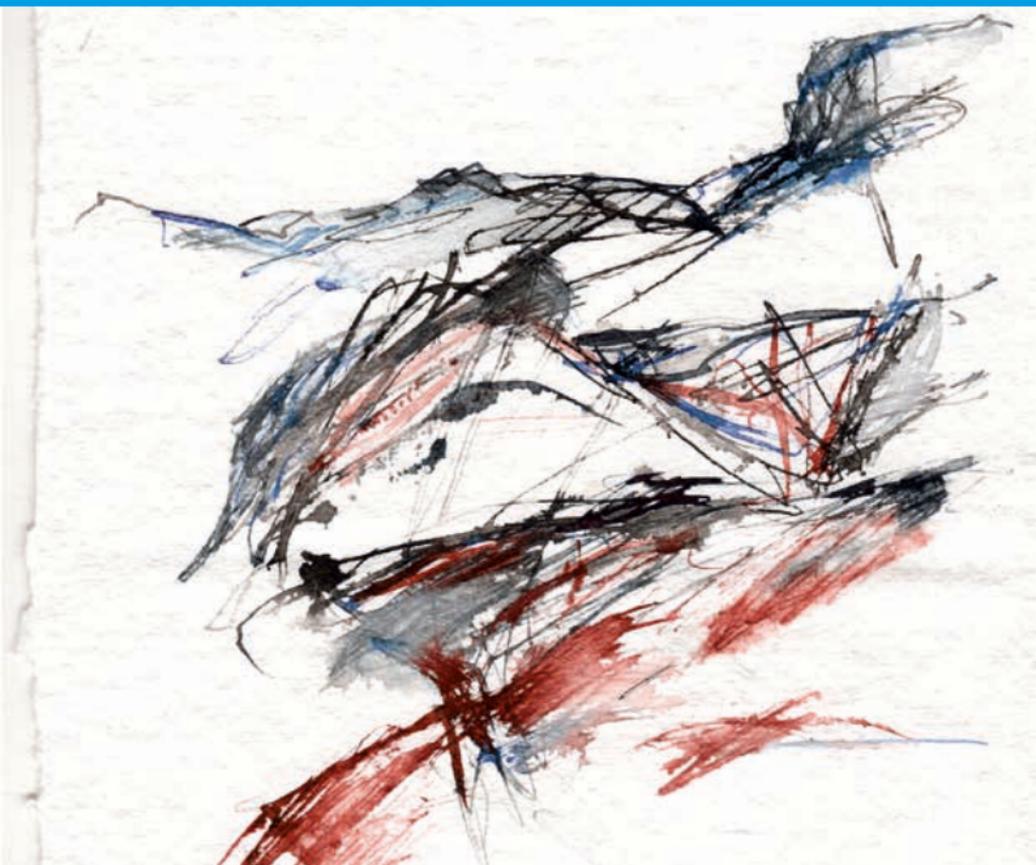
Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

Öffnungszeiten

Freitag, 26.09. 12:00-19:00 Uhr

Samstag, 27.09. 10:00-19:00 Uhr

Sonntag, 28.09. 10:00-18:00 Uhr



STEFAN PFÄTTISCH

»JURA«

Das Thema „Jura“ steht für mich für Heimatlandschaft, wie auch als Synonym für ausdrucksstarke, herbe Landschaft, die ich auch an anderen Orten finden möchte. Mein Sujet ist die Landschaftsmalerei und Landschaftszeichnung. In meinen Arbeiten entlehne ich Spuren und Linien der Natur. Landschaft wird neu empfunden und erfunden.

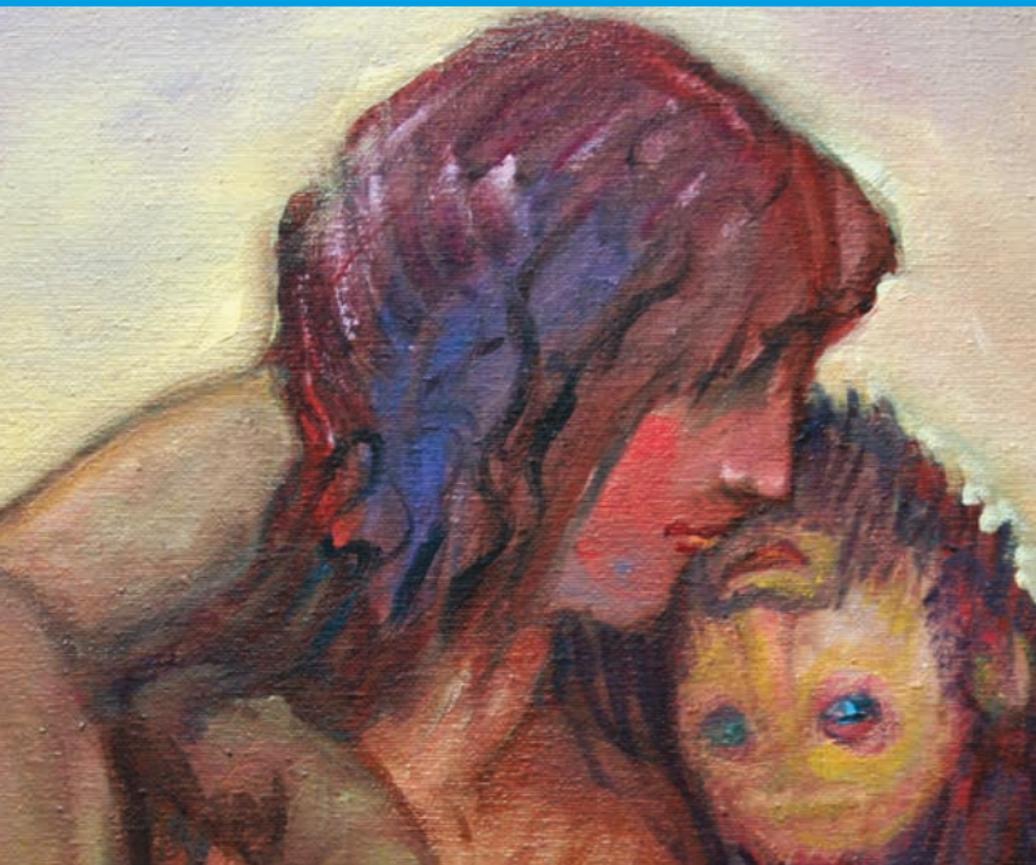


MARIAHILF-KAPELLE

Westenstraße 68

Dauer der Ausstellung: 25.09.-12.10.

Öffnungszeiten: 9:00-19:30 Uhr



STEFAN WEYERGRAF STREIT

»METAMORPHOO«

Risse in Tischtüchern verweisen auf das Hin- und Hergerissensein - privat wie weltpolitisch. Reißen „Beziehungs-Tischtücher“ entzwei, können Menschen nicht mehr an einem Tisch sitzen. Trennung, Feindschaft, Krieg und Tod sind die Folgen. Jesus tischt Versöhnung auf, setzt sich mit Sündern an einen Tisch, exkommuniziert keinen, nicht einmal Judas!

MUSEUM DAS JURAHAUS

Rot-Kreuz-Gasse 17

17

Dauer der Ausstellung: 26.09.-31.10.

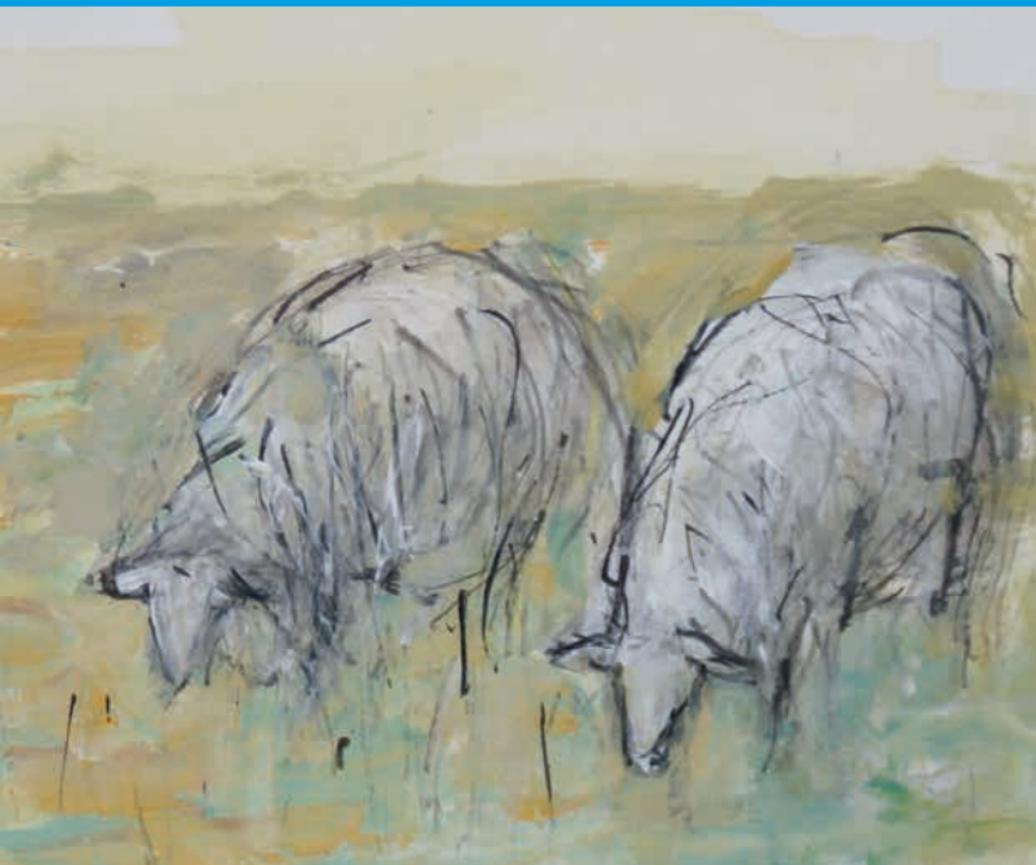
26.09. 14:00-17:00 Uhr, Vernissage 18:00 Uhr

27.09. 10:00 Uhr-19:00 Uhr

Die Künstlerin ist bis 14:00 Uhr anwesend

So. 28.09. 10:00 Uhr-19:00 Uhr

Die Künstlerin ist bis 14:00 Uhr anwesend



ANNE FRAAZ-UNTERHALT

»Schafe - Figuren, Malerei und Zeichnung«

Vor Ort setze ich meine Eindrücke in expressive Malerei und Zeichnung mit Kohle, Kreide, Gouache und Tusche um. Landschaft ist spürbar und spielt atmosphärisch eine Rolle. Meine Figuren - Menschen und Tiere sind als Teil der Natur wahrgenommen. Bildnisse von Frauen und Blumenmotive auf Tapete bilden eine eigene Werkgruppe.



PIXEL3 RAUM FÜR MEDIEN, KULTUR, PARTIZIPATION

Ostenstraße 5

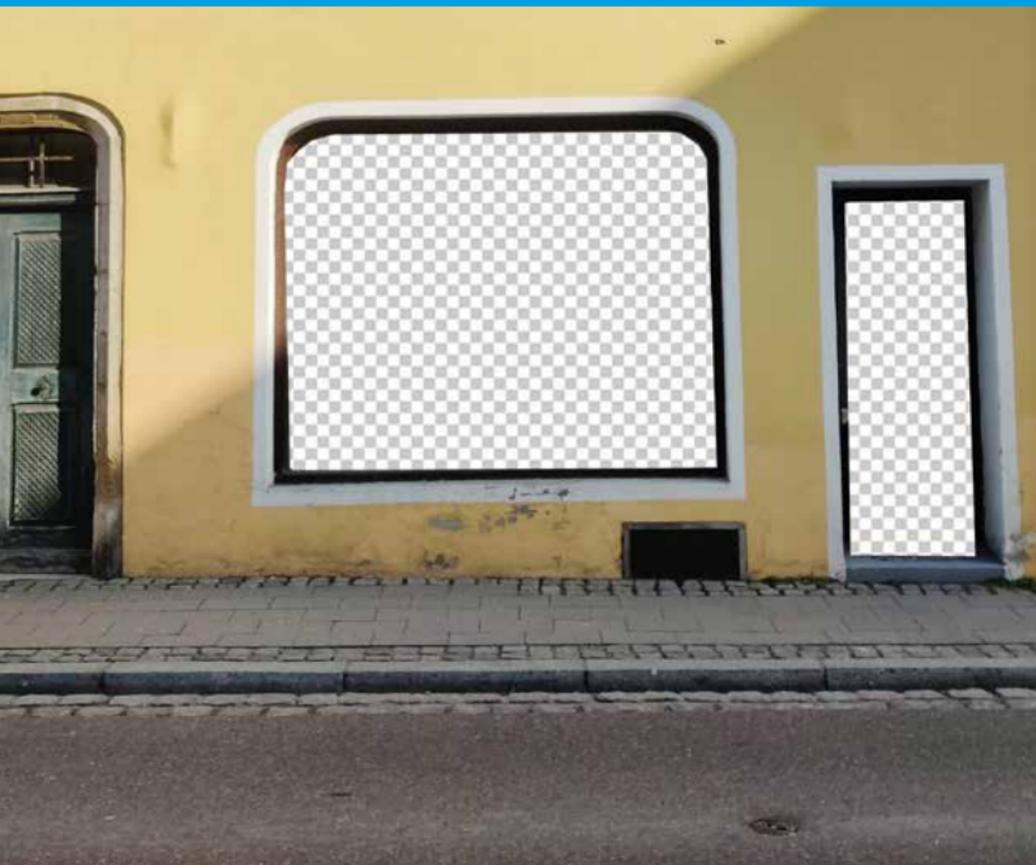
Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.

25.09. 14:00-22:00 Uhr

26.09. 14:00-22:00 Uhr

27.09. 14:00-22:00 Uhr

28.09. 14:00-20:00 Uhr



THOMAS KUPSER & THOMAS RIXNER

»ZWISCHEN LEER UND SAUBER«

Ein Raumexperiment im Pixel - vom 25. bis 28. September. Das Pixel wird zum Raumexperiment mit großem Schaufenster. Am Anfang und Ende ist der Raum leer und sauber. Was ist da aber in der Zwischenzeit zwischen dem Anfang und dem Ende? Kommt vorbei und gestaltet mit.

PROJEKTRAUM BILDFLÄCHE



Bahnhofplatz 20

Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

26.09. 18:00-24:00 Uhr

27.09. 16:00-24:00 Uhr

28.09. 14:00-18:00 Uhr



HUBERT P. KLOTZECK

»UMSPANNWERK«

„UMSPANNWERK“ verwandelt den Projektraum Bildfläche in ein Labor für elektronische Musik, Klangkunst und Performance. Analoge und digitale Live-Sounds, Projektionen und bewegte Körper schaffen ein sinnliches erfahrbares Erlebnis im Spannungsfeld von Raum und Frequenz.

Mehr unter: www.stadtlandkunsteichstatt.de



RAKETE

Pfahlstraße 45 | Altmühlbrücke Landershofen



Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.

Öffnungszeiten:

26.09. 13:00-18:00 Uhr

27.09. 10:00-18:00 Uhr

28.09. 10:00-18:00 Uhr



BRIGITTE BLAIMER

»Mehr als nur ein Wort«

Farbe trifft auf Sprache und erzeugt eine neue Strahlkraft - mehr als nur ein Wort sagen kann.

Zusätzlich wurden bei der Kunstinstallation „Fischschwärmen“ in Landershofen verschiedene Altmühl-fische aus Holz von Kindern erstellt. Die Aktion fand unter Leitung von Brigitte Blaimer mit dem OGV Landershofen statt.

SCHMUCKATELIER SUSANNE WEIN

21

Westenstraße 15

Dauer der Ausstellung: 25.09.-28.09.

25.09. 16:00-20:00 Uhr

26.09. 13:00-18:00 Uhr

27.09. 11:00-16:00 Uhr

28.09. 11:00-16:00 Uhr



SUSANNE WEIN

»Wandlung«

Susanne Wein zeigt Schmuckstücke und Objekte aus verschiedenen Materialien, die aus unterschiedlichsten Bereichen stammen. Sie nimmt diese aus ihrem ursprünglichen Zusammenhang heraus und durch die Umgestaltung zu ihren Objekten erfahren sie eine neue Sinnhaftigkeit und auch Sinnlichkeit.



SCHRANNE IM RATHAUS

Marktplatz 11

Öffnungszeiten:

26.09. 13:00-18:00 Uhr

27.09. 13:00-18:00 Uhr

28.09. 13:00-18:00 Uhr



RUDOLF ACKERMANN

»BRETTSCHNITTE«

BRETT
GEFÄRBT UND ABGEDRUCKT
UNGESÄUMT UND UNGESCHÖNT
SIND SIE DEM BAUM NOCH NAH
IHRE GESCHICHTE
VERBINDET SICH
MIT MEINER GESCHICHTE
DIESE SUCHT FORM
MIT SÄGE, FRÄSE, BEIL, MESSER
VERLETZUNGEN ZEIGEND
GEZEIGTES VERBERGEND
ALS BILD DES UNENDLICHEN
ABGEDRUCKTE BRETT

STUDIO SEIJO

Ingolstädter Straße 6a

23

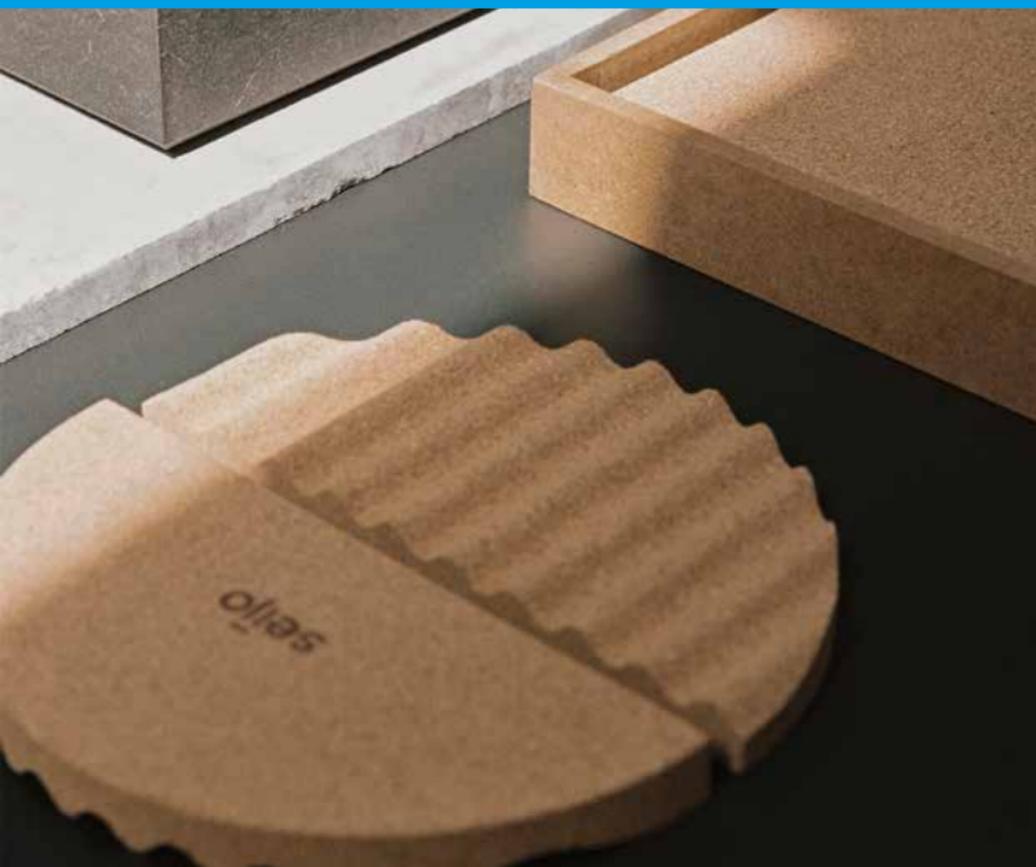
Dauer der Ausstellung: 26.09.-28.09.

Öffnungszeiten:

26.09. 17:00-20:00 Uhr

27.09. 12:00-20:00 Uhr

28.09. 12:00-18:00 Uhr



SEIJO | DAVID MEIER & JOHANNA EGNER-MEIER

»Mehr als normal«

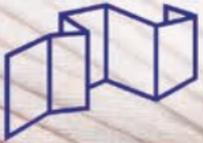
Die Marke seijo legt den Fokus auf ästhetische Objekte des Alltags. Seijo gestaltet und vertreibt Objekte, die über das Normale hinausgehen, sei es in Funktionalität oder Gestaltung. Lieber ein bisschen mehr als normal. Seijo lädt zum Besuch von Freitag bis Sonntag in der Ingolstädter Straße 6a ein.



DOMSCHATZ- UND DIÖZESANMUSEUM

Residenzplatz 7

Dauer der Ausstellung: 25.06.-31.10.
Mittwoch-Sonntag und Feiertag 10:30-17:00 Uhr



TRANSFORMATIVE
DESIGN SPACE



Domschatz- und
Diözesanmuseum
Eichstätt

DER ROTE
TEPPICH

verwoben
verbunden
vereint

Ein mobiles,
temporäres,
partizipatives
Gestaltungs-
& Ausstellungs-
projekt

STUDIERENDE DER KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK DER KU

»DER ROTE TEPPICH - verwoben verbunden vereint«

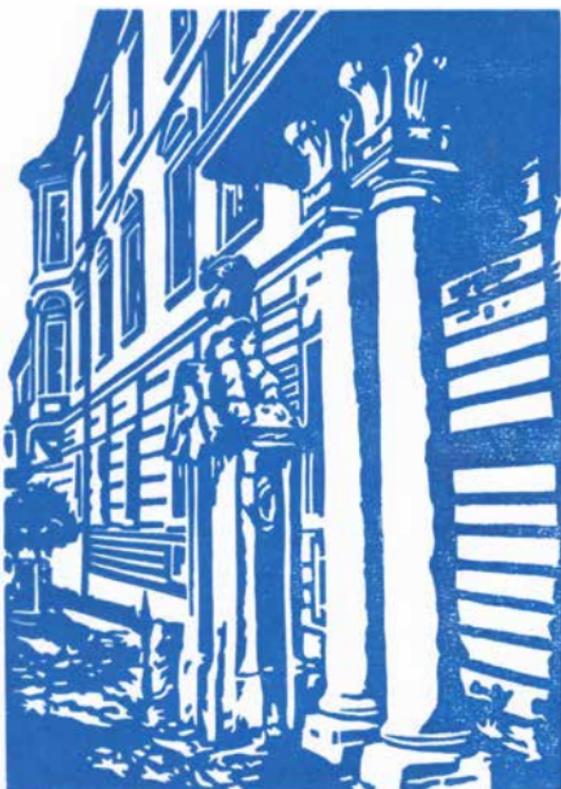
In dem Projekt „DER ROTE TEPPICH“ gestalteten Kunststudierende, betreut von AkadDin Petia Knebel und wissenschaftl. Mitarbeiterin Kerstin Muhr, mit verschiedenen Gruppen textile Wandobjekte, die zu einem Teppich verbunden wurden. Workshops förderten Kreativität und Teamarbeit. Präsentiert wird das Werk im Domschatz- und Diözesanmuseum Eichstätt.

STADTRAUM EICHSTÄTT

25

Marktplatz 7

Schaufenster des Gebäudes am Marktplatz 7
Dauer der Ausstellung: 01.09.-15.10.



STUDIERENDE DER KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK DER KU

»Eichstätt im Blick«

Die Ausstellung EICHSTÄTT IM BLICK zeigt druckgrafische Werke von Studierenden aus den Seminaren von Dr. Florian Pfab und AkadDin Petia Knebel der KU Eichstätt-Ingolstadt: Linolschnitte zur Architektur Eichstätt's und Cyanotypien zum Dialog zwischen Mensch und Natur. Im Fokus stehen die Wechselbeziehungen von Baukunst, Natur und Umwelt.



INFOZENTRUM NATURPARK ALTMÜHLTAL

Notre Dame 1

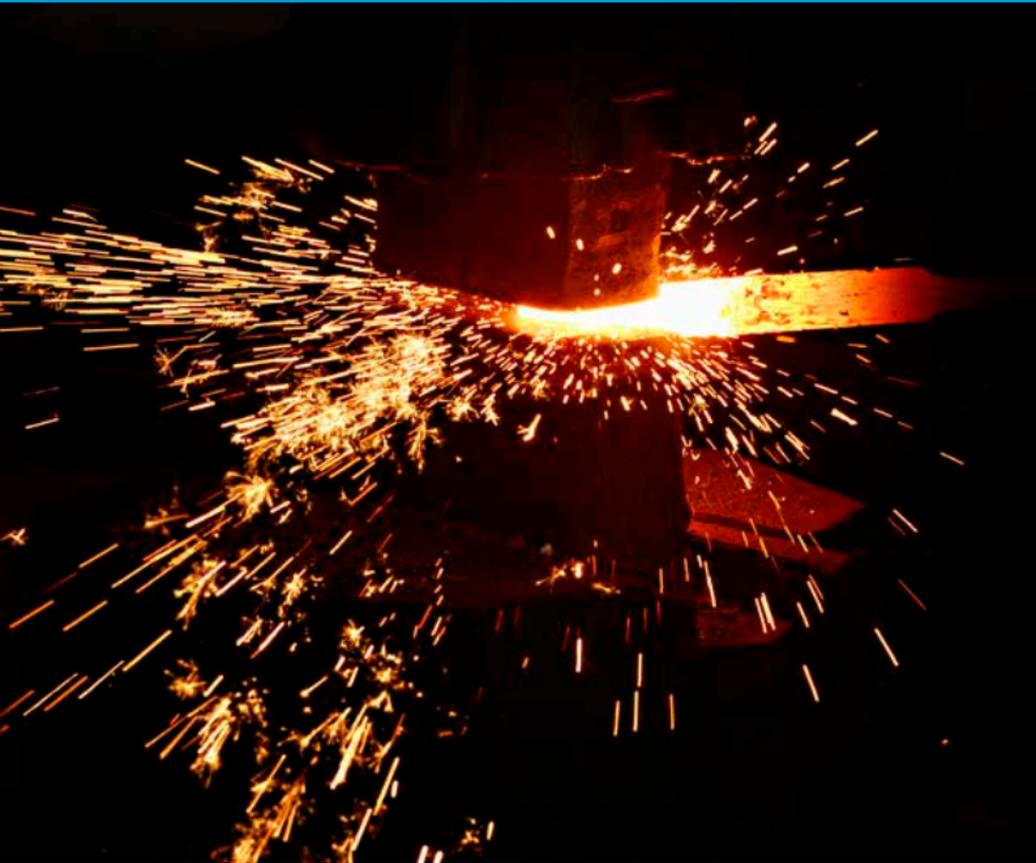
Dauer der Ausstellung: 31.08.-28.09.

Vernissage: 31.08. 11:00 Uhr

Montag-Freitag 9:00-17:00 Uhr

Samstag-Sonntag 10:00-17:00 Uhr

Finissage: 28.09. 18:00 Uhr



EICHSTÄTTER FOTOCLUB

»Bilder.Fokus.Wandel«

*transformation*25 ist die Jahresausstellung des Eichstätter Fotoclubs im Rahmen von Stadt.Land.Kunst. Im Fotoclub treffen wir uns zum gemeinsamen Fotografieren, Bilder ansehen, Ausstellungen veranstalten, Workshops abhalten, Ausflüge machen ...

WIRTSHAUS „ZUM GUTMANN“

27

Am Graben 26

Dauer der Ausstellung: 12.09.-12.10.
täglich 17:00-23:00 Uhr,
Sonn- und Feiertage: zusätzlich 11:00-14:00 Uhr

Workshop: 27.09. 11:00-15:00 Uhr
Unkostenbeitrag: 5 €



SUSANNE KERSCHER

»Gegensätze«

Abstrakt - floral - großformatige Leinwände - kleine Papierwerke - intensive Farben + Formen. „Ich male intuitiv und spontan. Am Anfang stehen immer Farben, Gefühle und die Suche nach Chaos und Ordnung“.

Workshop für Kinder und Jugendliche von 8-16 Jahren:
Gemeinsam gestalten wir aus Draht Blumen, Blühendes & Florales.

**FÜHRUNGEN
AKTIONEN &
WORKSHOPS**



LECHNER SKULPTURENPARK

Allee 3, Obereichstätt

Führungen:

Samstag, 27.09. 11:00 und 15:00 Uhr

Sonntag, 28.09. 11:00 Uhr

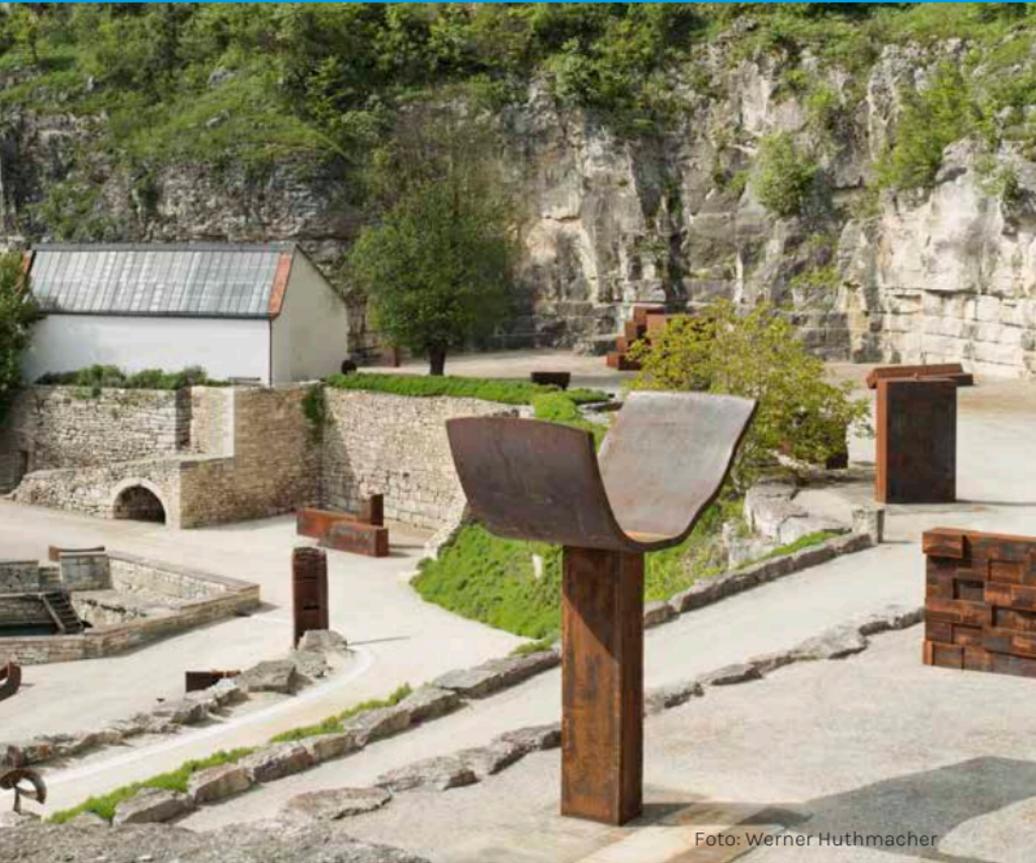


Foto: Werner Huthmacher

ALF LECHNER STIFTUNG

Führungen im Lechner Skulpturenpark

Der Lechner Skulpturenpark lässt sich besonders eindrucksvoll im Rahmen einer Führung erleben. Unsere Vermittlerinnen und Vermittler begleiten Sie über das weitläufige Gelände und eröffnen spannende Einblicke in die Geschichte des Ortes und das Werk Alf Lechners. Die monumentalen Stahlskulpturen wirken im ehemaligen Steinbruch zugleich kraftvoll und still.

FIGURENFELD IM HESSENTAL

28

Hessental Eichstätt

19.09. 14:00-16:00 Uhr
Treffpunkt Parkplatz Figurenfeld



RAIMUND WÜNSCHE

Führung durch das Figurenfeld

Figurenfeld im Hessental – geschaffen von dem Bildhauer und Maler Alois Wünsche-Mitterecker (1903-1975) – der nach dem Krieg ein eindrucksvolles Mahnmal gegen Krieg und Gewalt geschaffen hat. Dieses Werk wird, in Erinnerung an das 50. Todesjahr des Künstlers, von seinem Sohn, Raimund Wünsche, im Rahmen einer Sonderführung vorgestellt.

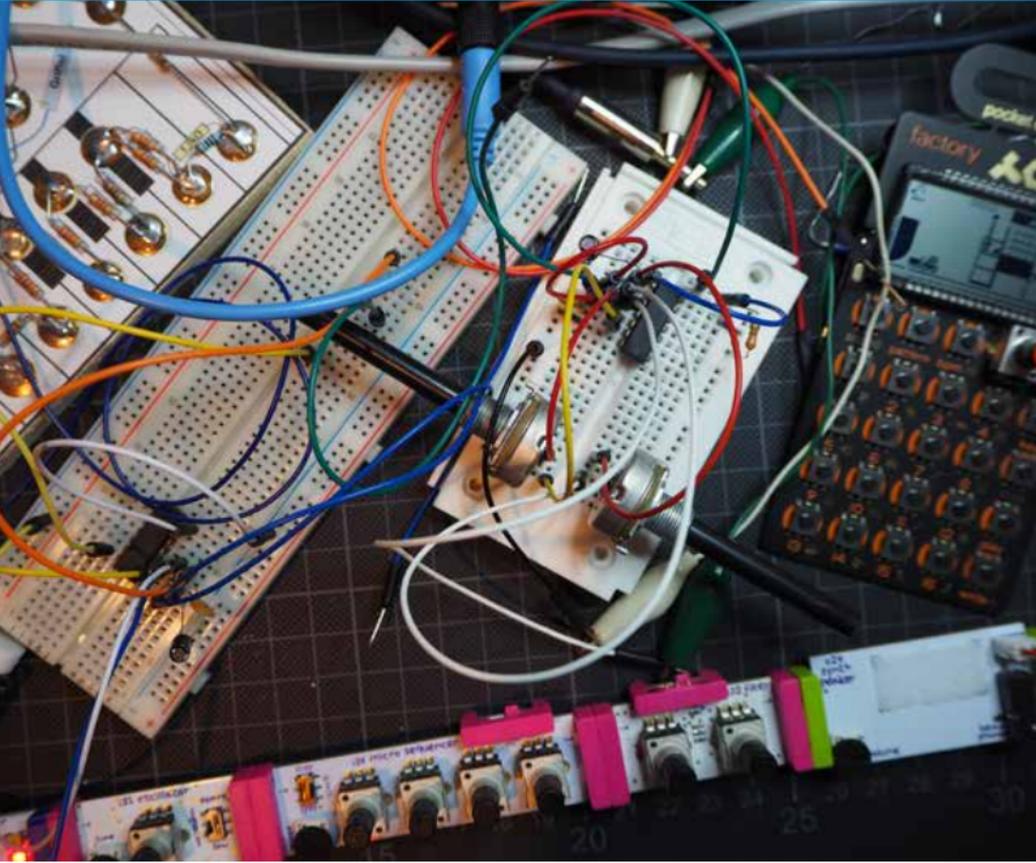


PROJEKTRAUM BILDFLÄCHE

Bahnhofplatz 20

28.09. 15:00-17:00 Uhr

Unkostenbeitrag: 5 Euro.



JOHANNES GREINER

Synthesizer Workshop

Elektronische Klangwelten zum Selberbauen:
Im Workshop entstehen aus einfachen Bauteilen
Mini-Synthesizer, die mit nach Hause genommen
werden können. Ergänzend erkunden wir einfache
Werkzeuge und Grundlagen der Klangsynthese.

HOFGARTEN/THEATRON

Ostenstraße 26

27.09. 14:00-15:30 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 €
max. 6 Personen

29

19



MIKE TRUPIANO

Mitmachtheater, Storytelling

Storyteller entwickeln im Workshop mit Mike Trupiano ihre 7-Minuten-Geschichte zum Thema „Dafür“. Mit Bühnenarbeit, Feedback und Storytelling-Tools. Zum Abschluss werden die fertigen Geschichten live vor Publikum präsentiert.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Projektraum Bildfläche, Bahnhofplatz 20 statt.



STADTRAUM EICHSTÄTT

Marktplatz 14

27.09. und 28.09. jeweils um 15.30 Uhr
Dauer: 20-25 Minuten



FRED DARIMONT

»Performances - als Annäherung
an Yoko Ono's instructions.«

Ono hat in den 1960er Jahren in New York kurze Handlungsanweisungen geschrieben, die Phantasie und Vorstellungskraft erweitern.

WEISS ARCHITEKTEN

Am Graben 26

26.09.-28.09. 14:00-17:00 Uhr



WEISS ARCHITEKTEN

»KI-Oasen«

Zwischen Leselounge und Aktionsfläche laden wir dich ein, Stadtplätze neu zu träumen: Tippe vor Ort deine Wünsche ein, die KI wandelt sie live in Bilder und speist sie in eine wachsende Galerie. Komm vorbei, experimentiere, diskutiere mit uns und mit anderen; unser Team unterstützt technisch. Erlebe Ambiguitäten, entdecke neue Ideen, reflektiere Zukunft!

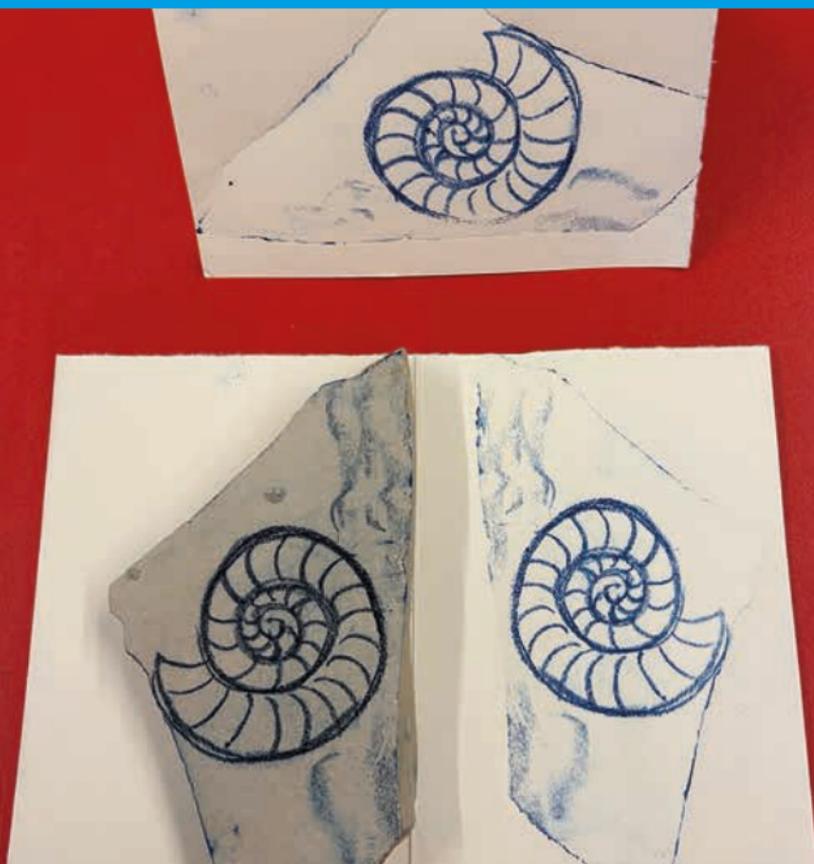


WILLIBALDSBURG

Juramuseum, Burgstraße 19

Öffnungszeiten des Juramuseums:
Dienstag bis Sonntag: 9:00-18:00 Uhr

Workshops jeweils 14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr:
Freitag, 26.09. | Samstag, 27.09. | Sonntag, 28.09.
Der Workshop ist kostenlos
(zzgl. Museumseintritt, bis 18 Jahre frei).



STILLA UECKERMANN

Lithographie Werkstatt, Workshop

Die Solnhofener Plattenkalke wurden mit der Erfindung der Lithographie weltberühmt. Inspiriert von den Fossilien aus der Jura-Zeit entstehen bei dem Eltern-Kind Workshop kreative Drucke, welche die Teilnehmer mit nach Hause nehmen können.

Der 3-stündige Workshop beinhaltet:
Steine feinschleifen, eine Steinzeichnung erstellen
und das Drucken.

FOSSILIENLADEN

Pfahlstraße 33

33

Dauer der Ausstellung:
26.09.-28.09.

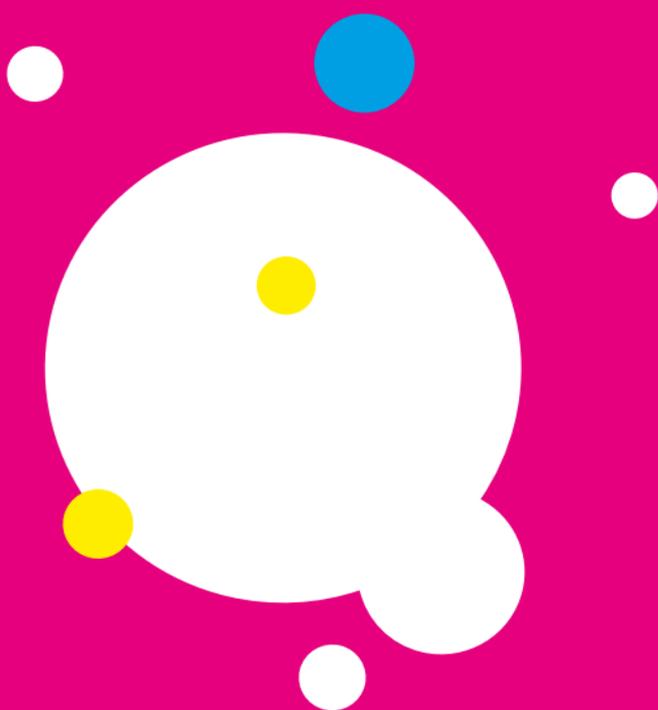
27.09. 10:00-18:00 Uhr | Vorführung: 17:00 Uhr
28.09. 10:00-18:00 Uhr | Vorführung: 15:00 Uhr



CAROLA VOGL

»Gefaserl Teil 2«

Lassen Sie sich verzaubern von der Magie alter deutscher Balladen. In Text, Bild und Musik werden ausgewählte Werke dargestellt. Große handgefertigte Stoffbilder unterstützen dabei visuell die Werke bekannter deutscher Dichter. Die Musik wurde hierzu eigens von Vincent Hiemer komponiert. Eine unterhaltsame Stunde, die alle Sinne berührt.



MUSIK



SPIEGELSAAL DER RESIDENZ

Residenzplatz 1

21.09. 19:00 Uhr,
Eintritt 10 €. Eintrittskarten sind erhältlich in der
Buchhandlung und Galerie Cebulla und an der
Abendkasse ab 18:00 Uhr



HYEONYOUNG NAM

„Spiegel der Zeit“ – ein Konzert wie ein Blick ins Innere

Hyeonyoung Nam studierte Klavier (Bachelor und Master) an der Hochschule für Musik Nürnberg. Musik ist für sie ein Ort der Begegnung - mit Stille, mit Tiefe, und allem was uns bewegt. Zwischen barocker Klarheit, romantischer Empfindung und moderner Klangsprache entsteht ein Raum, in dem sich Zeiten überlagern und Emotionen erfahrbar werden.

LEERGUT HÖSSL MUSEUM JURAHAUS BAHNHOFPLATZ

Westenstrasse 4 | Rot-Kreuz-Gasse 17
Bahnhofplatz 1

25.09. 18:30 Uhr, Leergut Hössl
26.09. 17:00 Uhr, Museum Jurahaus
27.09. 17:00, Bahnhofplatz

15

17

2



THE MEYBIRDS

Florian Vogl und Andreas Meyer verbindet die Liebe zur „alten“ Musik. Als „The Meybirds“ spielen sie seit 2023 gemeinsam Blues, Rock, Americana und Jazz – inspiriert von Größen wie Clapton, Santana oder Hendrix. Mit eigenen Arrangements und Improvisation interpretieren sie Klassiker und moderne Stücke neu – stets mit persönlicher Note.



MARKTPLATZ EICHSTÄTT

Marktplatz 11

25.09. | 17:00 Uhr: Rathausbalkon



TURMBLÄSER

Blaskonzert

Wir sind die Ehemaligen Rebdorfer Bläser, ein Zusammenschluss aus Musikern, die in Rebdorf auf der Schule waren und immer noch Spaß am gemeinsamen Musizieren haben. Wir wollen mit Veranstaltungen, wie dem Turmblasen vom Rathausurm oder dem Adventsanblasen, das kulturelle Leben der Stadt bereichern.

BAHNHOFPLATZ ALTES STADTTHEATER

Bahnhofplatz 1 | Residenzplatz 17

Bahnhofplatz: 26.09. 17:30 Uhr

Altes Stadttheater: 26.09. 19:00 Uhr

2

1



Foto: Jessica Meyer

OIS IS VOICE

A Cappella Gesang

„Ois is Voice“, das A-cappella-Ensemble aus dem Raum Eichstätt/Neuburg/Ingolstadt, singt seit 2018 mit Begeisterung und Leidenschaft alles, was gefällt (Pop, Jazz, moderne Volksliederversionen ...). Sie präsentieren ihr Programm auf öffentlichen und privaten Veranstaltungen aller Art. Dabei steht der Spaß am Singen und an der Musik an erster Stelle.



BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1

Freitag, 26.09. 16:00 Uhr



KINDERCHÖRE DER EICHSTÄTTER DOMMUSIK

»Just sing it!«

Die Nachwuchschorgruppen der Eichstätter Dommusik präsentieren ein fröhliches Liederpotpourri aus ihrem Repertoire. Mitmachen erlaubt: Auch das Publikum darf in die ein oder andere Melodie einsteigen und mitmusizieren! Ein Mitmachkonzert nicht nur für Kinder im Grundschulalter, sondern für die ganze Familie.

BAHNHOFPLATZ

Bahnhofplatz 1

Sonntag, 28.09. 15:00 Uhr

2



MUSIKGRUPPE DIVERTISSIMO

Konzert

Divertissimo unterhält Sie am Alten Stadtbahnhof mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm aus mitreißenden Tangos, flotten Walzern, beliebten Chansons und wunderschönen Eigenkompositionen aus der Feder von Alexander Koch, Leiter der 15-köpfigen Musikgruppe, die Akkordeon, Saxophone, Harfe, E-Bass, Gitarren und Querflöten erklingen lässt.



INFOZENTRUM NATURPARK ALTMÜHLTAL

Notre Dame 1

Sonntag, 28.09. 18:00 Uhr



BLECHBOX

»Blasmusik mal anders«

„Blechbox“ spielt auf den Begriff „Blackbox“ an, der ein System bezeichnet, dessen Inhalt man nicht genau kennt. Ähnliches gilt für das Repertoire der Gruppe, das in seiner Vielfalt den Zuhörer überraschen will. „Blechbox“ sind: Stephan Kraus (Trompete), Alexander Mildenberger (Saxophon), Christian Kachel (Posaune) und Johann Kraus (Tuba).

HOFGARTEN/THEATRON

Ostenstraße 26

27.09. 14:00-15:30 Uhr

29

19



CASSIS B STAUDT

»Pflanzen singen hören«

Ein Pflanzenmusik Nachhaltigkeitsspaziergang mit Cassis B Staudt im Hofgarten. Per Sensoren wird der elektrische Widerstand von Pflanzen in Klang verwandelt. Teilnehmer:innen wählen Pflanzen vor Ort oder bringen eigene mit - und machen deren „Stimme“ hörbar.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Projektraum Bildfläche, Bahnhofplatz 20 statt.



DOMSCHATZ- UND DIÖZESANMUSEUM

Residenzplatz 7

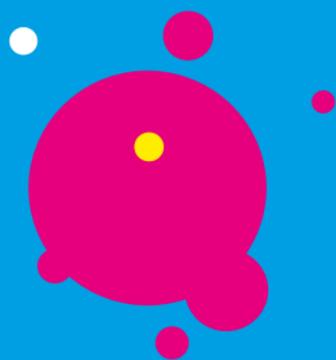
Freitag, 26.09. 18:00 Uhr



HORTUS ENSEMBLE

Konzert im Diözesanmuseum

Das Hortus-Ensemble präsentiert Ausschnitte aus seinem Repertoire, das geistliche und weltliche Vokalmusik aus verschiedenen Jahrhunderten umfasst.



MUSIKPROGRAMM DER STUDIERENDEN JUGEND

20.09. | 16:00 Uhr | Galerie Cebulla:
Pouria Riahi (Klaviermusik)

27.09. | 16:00 | Rakete, Pfahlstraße 45:
Pouria Riahi (Klaviermusik)

27.09. | 18:00 Uhr | Galerie Kapellbuck 8:
Lara Mateescu & Maria Unterbäumer (romantischer
Soft-Pop mit Klavier, Bratsche und Gesang)

27.09. | 19:00 Uhr | Galerie eat & art, Pedettstraße 20:
Bernhard Probst (Blues Gitarre)

28.09. | 11:00 Uhr | Galerie der KU:
N.N.

28.09. | N.N. | Maria-Hilf-Kapelle, Westenstraße 68:
Lara Mateescu & Band (Singer-Songwriter & Cover)

28.09. | 14:30 Uhr | Galerie im Ahart Atelier, Am Graben 34:
Gabriel und Elias Thoma
(Klassisch-Jazziges mit 2 Geigen)

28.09. | 16:00 Uhr | Bahnhofspatz:
The psychedelic SIMBA (Psychedelic Rock Band)

28.09. | 17:00 Uhr | Bahnhofspatz:
Make Tones (Band)

28.09. | 18:00 Uhr | Johanniskirche:
Hofkapelle Eichstätt (Instrumentalensemble)

Mit Redaktionsschluss standen noch nicht alle Auftrittstermine fest. Die endgültigen Termine, Zeiten und Ensembles werden auf der Festival-Homepage und im Donaukurier mitgeteilt.



Hofkapelle Eichstätt





MEHR INFOS

IMPRESSUM:

Veranstalter & Herausgeber:

Stadt Eichstätt
Tourist-Information

Organisation:

Angelika Süß, Georg Fieger, Hubert Klotzeck,
Lars Bender

Grafische Gestaltung:

Markus Homeier, www.livinroom.net

Musikalische Koordination KU Eichstätt:

Musikwissenschaft der KU unter Leitung von
Frau Prof. Dr. Kathrin Schlemmer

Bildnachweis:

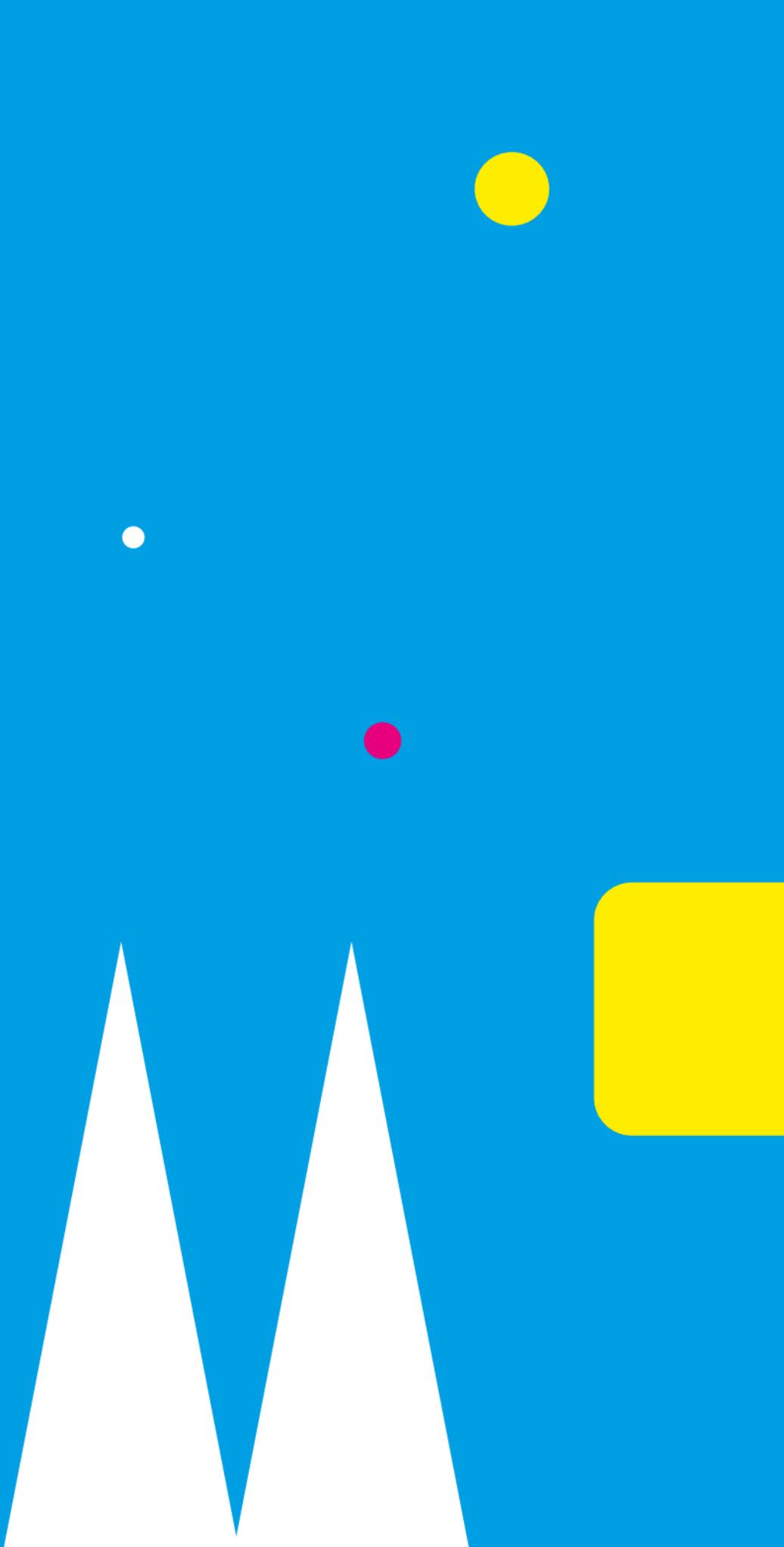
Alle Fotos mit freundlicher Genehmigung
der beteiligten Partner

Mit freundlicher Unterstützung von:

Stadt Eichstätt, Bezirk Oberbayern,
Herbert Geiger Stiftung,
LAG Altmühl-Donau e.V.,
Rotary Club Eichstätt-Altmühltal
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN:

Dr. Dominik Bais, Lars Bender, Hans Bittl, Michael Breitenhuber, Ralph Feigl, Annette Fürsich, Marie-luisa Görge, Heinrich Grund, Michael Harrer, Thomas Hollweck, Christian Hössl, Christian Hufnagel, Andreas Kehr, Dieter Kemeter, Reinhard Kürzinger, Dagmar Kusche, Ivica Lasic, Verena Lauerer, Camilla Lechner, Andrea Legde, Klara Leidl, Charlotte Markert, Tobias Meyer, Beate Michel, Harald Noe, Viola Rieger, Prof. Dr. Kathrin Schlemmer, Sophie Schmidt, Maria Schneider, Christina Seitz, Susanne Sparaga, Andreas Spreng, Helmut Stephan





STADT. LAND. KUNST.

Mit freundlicher Unterstützung von:

